

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 29 (1907)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anmeldung treuer Dienstboten zur Prämierung 1907.

Der Schweiz. gemeinnützige Frauenverein lädt die Herrschaften aller Landesteile ein, ihre treuen, langjährigen Dienstboten zur diesjährigen Prämierung durch den Verein anzumelden.

Das Prämierungs-Reglement sagt u. a.:

Für jede weibliche Angestellte oder Dienstmagd, welche während fünf Jahren ununterbrochen bei derselben Herrschaft in Dienst steht und mit ihr in häuslicher Gesellschaft lebt, kann eine Prämie (Diplom) bezogen werden. Ferner fünf und mehr Dienstjahre berechtigen — bei neuer Anmeldung — zur silbernen Brosche, 25 Dienstjahre zur silbernen Uhr. Für eine Dienstmagd, auch wenn sie zehn und mehr Dienstjahre hat, darf nicht die Brosche oder die Uhr beantragt werden, wenn sie nicht zuvor mit dem Diplom prämiert

⁸⁶ J. Bei Güsten führt Dr. Fehrlins Hofstofan in ganz kurzer Zeit die völlige Befreiung der Güstenanfälle herbei und bewirkt zugleich eine Kräftigung des Allgemeinbefindens. Hofstofan hat sich allen bisher bekannten Mitteln als überlegen erwiesen.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehrern muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Insetate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen, werden spätestens die Mittwochwoche ausgetragen und liegen

Es sollen keine Originalausgaben eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visafotomat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Insetate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Jüngere Frau, welche ihrer Gesundheit wegen für einige Zeit nach Davos muss, bittet edle Person um finanz. Hilfe. Off. sub Chiffre Z 10309 an Rudolf Mosse, Zürich. (8868 c) [142]

Manchester.

128) Stellensuchende Töchter finden sehr gute Pension und angenehmes Heim bei Miss Winter, Manton Street 28, Moss Lane East.

Köchin gesucht

nach der französischen Schweiz, 139) eine treue, zuverlässige Person, welche die Küche und einen Teil der Haushalte eines feinen, kleinen Haushaltes besorgen kann. Gute Behandlung. Lohn 40 Fr. Eintritt sofort oder nach Belieben. Zeugnisse und Photographie zu senden an

Mme. Alex. Girard, Villa Helena Le Locle, Kl. Neuenburg.

Für ein gut erzeugtes, arbeitsgewohntes junges Mädchen wird in einer achtbaren Familie der französischen Schweiz Stelle als Volontärin gesucht für Hauswesen, zur Überwachung von Kindern oder als Hilfe in ein Ladengeschäft. Bedingung: Familienanschluss und gute Ernährung. Offerten sub Chiffre M 133 befördert die Expedition. [133]

Verlangt Sie gratis den neuen Katalog 1000 photogr. Abbildungen über garantie

Uhren, Gold- und Silber-Waren

E. Leicht-Mayer & Cie.

Luzern 27 bei der Hofkirche.

[4565]

worben ist. Die Verabreichung von Diplom und Brosche, resp. Uhr, ist unzulässig. Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins erhalten für ihre Dienstboten Diplom und Brosche unentbehrlich. Hingegen müssen die Mitglieder mindestens sechs Jahre dem Verein angehören, um für ihre Angestellten die dritte Prämie, die silberne Uhr, gratis zu erhalten. Herrschaften, welche noch nicht sechs Jahre Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins sind, zahlen die Hälfte des Selbstkostenpreises, die Nichtmitglieder können Prämien für ihre Dienstboten erhalten gegen Entrichtung eines bestimmten Beitrages in den Prämierungsfond.

Die Mitglieder der Sektionen des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins müssen sich bei den betreffenden Sektions-Präsidentinnen zur Prämierung anmelden,

Allerhöchstes, selbständiges Fräulein gesuchten Alters (Protestant) von ruhigem, freundlichem Wesen und häuslich einfach erzogen, wünscht mit gebildetem, ältern Herrn in guten Verhältnissen, doch ebenfalls an Einsamkeit gewöhnt und friedfertigen guten Charakter behzend, in Verbindung zu treten. [135]

Briefe werden gefl. unter Chiffre A C 135 an die Expedition des Blattes erbeten.

auch die Einzel- und Nichtmitglieder, die an nämlichen Orte wohnen. Mitglieder und Nichtmitglieder, an deren Wohnort keine Sektion des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins besteht, haben sich direkt bei der Präsidentin der Dienstbotenkommision, Frau Hafer-Hauser in Luzern, für die Prämierung anzumelden.

Nach dem 31. Oktober werden keine Anmeldungen mehr für die Prämierung auf Weihnachten 1907 entgegengenommen.

Es ist zu hoffen, daß auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl treuer Dienstboten durch diese öffentliche Anerkennung erfreut werde.

Zu St. Gallen und Umgebung sind die Anmeldungen zu richten an Fräulein E. Zehnder, Sternacherstraße 7, Präsidentin der Sektion St. Gallen.

Jungen Töchtern und Fräulein aus guten Familien, die entweder regelmäßig nach St. Gallen kommen, oder eine Schulgelegenheit da benutzen, kann ein äußerst sorgfältig und gesundheitlich vortrefflicher Mittagsstisch bei einer gebildeten Dame nachgewiesen werden, wo auch mütterliche Fürsorge und geistige Anregung geboten ist. Anfragen sub Chiffre R 62 werden gern beantwortet. [162]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahrs-, Herbst- und Winterkurort.

Prospekte gratis.

104] (N 8872)

Hübsche, zentrale Lage.

Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.

Georges Mantel.

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. 2.75 ab Verkaufsort liefert an solvante Abnehmer [4859]

Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Praktische und ethische Ausbildung.

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in hauswirtschaftlicher als auch ethischer Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrenster mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition. [39]



Die Privat-Kochschule

von

Frau Martha Kern-Kaufmann, dipl. Koch-Lehrerin

160] befindet sich von nun an

(O. F. 2382)

Physikstr. 7, Villa Vesta, b. Physikgebäude

(früher Parkring 35) ZÜRICH.

Externat.

Prospekte und Referenzen.

Internat.

Beginn neuer Kurse: 1. und 15. Oktober 1907.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

4845] Ältestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Bescheidene Preise. ☺ Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Vertrauensstelle.

134) Zur Führung und Besorgung eines Hauses von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständig einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktheit in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkliche alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdiglt. Gefl. Offerten unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

Für eine gebildete und edeldeutende Frau gesetzten Alters, in allen Haus- und Handarbeiten wohl erfahren, wird Stelle gesucht als Stellvertreterin der Hausfrau, wo mutterlose Kinder der erziehenden Liebe und Fürsorge bedürfen. Die Ansprüche sind sehr bescheiden, doch wird Familienanschluss verlangt.

Gefl. Offerten unter Chiffre F 123 befördert die Expedition. [123]

Eine Pflegerin sucht Stelle von Ende Oktober an, auch auf später. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Nähere Auskunft erteilt Frau Bär, Hebamme 132] Amriswil (Kant. Thurgau).

Liegenschaft

in aufblühender, industrieller Ortschaft mit Fremdenverkehr, 2–3 Minuten vom Bahnhof und circa 7 Minuten von Strassenbahn entfernt, ist [131]

zu verkaufen.

Dieselbe liegt sehr romantisch, stösst an grosse Waldungen und hat prachtvolle Aussicht. Die Gebäude ist neu, hat schöne Fassade und enthält 24 Zimmer nebst übrigen Räumlichkeiten. Die erste Etage hat durchgehende Veranda, die übrigen grosse Balkone. Gebäude-Assekuranz 47,000 Fr.; Grundfläche 42 Acre; Kaufpreis 48,000 Fr.; Anzahlung mindestens 5000 Fr. Das Objekt würde sich vorzüglich für eine

Haushaltungsschule

eignen, event. auch für Pension etc.

Näherer Aufschluß wird auf gefl. Offerten unter Chiffre L 131 gerne erteilt.

Briefkassen der Redaktion.

A. J. in A. Viel Dank für Ihre warme Auseinandersetzung, die wir nach Ihrem Wunsch bestmöglich in die passende Form gebracht haben. Auf die in Aussicht gestellten Mitteilungen sind wir gespannt. Inzwischen senden wir herzliche Grüße in die weite Ferne. Bestmöglich ist vorherhand noch unmöglich, es liegt noch zu viel des Unliebs und gezwungenen Verschobenen zur Erledigung vor uns.

Eiferiger Leser in S. Noch ist aus dem Saulus kein Paulus geworden, trotzdem die Materie stetsfort

Das Bessere ist des Guten Feind. — Tadellose Stärkewäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy Reissstärke**; sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [77]

trittisch unter der Lupe gehalten wird. Eine Wahrheit, die ein Vierteljahrhundert lang als solche sich zu behaupten vermag, trotzdem von allen Seiten an ihr gerüttelt wird, muß auf gefunden führen stehen. Ein Reisetourneur nach dem Muster von alten Zeiten würde kaum ein anderes Resultat zutage fördern, doch wäre immerhin auch unverfehlt ein Vergnügen dabei. Bis dahin grüßen wir bestens.

Raffofo Raffeter in A. Wenn man in die unangenehme Lage versetzt wird, strafen zu müssen, so geschehe es empfindlich, nicht gedanken- und planlos. Wenn der Junge die Suppe nicht gern ist, sondern



Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d.Namen Galactina.

sie nur der Notwendigkeit gehorchen, zu sich nimmt, so verachtet er im Stillen die Strafe und Sie damit, wenn Sie ihm die Suppe entziehen. Es ist besser, Sie geben ihm kein Dessert, weil er sich dann nach die Finger leckt. Wenn er unmissig stolz ist auf seine Uhr, so schließen Sie ihm dieselbe weg, so lange er sich nicht befreit, seine Unpünktlichkeit abzulegen. Je älter das Kind, um so überlegter muß die ihm zitierte Strafe sein, wenn sie wirken soll.

In **Bürstenwaren** für den Haushalt wird jährlich eine große Summe verbraucht. Die rechnende Hausfrau wird daher darauf achten, daß nur solides Material angeschafft wird, das den Verbrauch aushält und nicht bloß durch gutes Aussehen die Augen besticht. Sorgfältig ausgeführte Handarbeit wird darüber der Handarbeit vorgezogen. Mit der Herstellung solcher wirklich nur soliden Bürstenware jeder Art befähigt sich ein Juvalider, der den schägbaren Hausfrauen auf Verlangen gerne Preisverzeichnis einschickt und für nachfolgende größere oder kleinere Bestellungen von Herzen dankbar ist. Gefällige Anfragen unter Chiffre K 4860 befördert die Expedition. [4860]

Bergmann's Lilienmilchseife

ist unübertrefflich für die Hautpflege.
Man achtet genau auf die Marke:
Zwei Bergmänner.




KAFFEE BISCUITS CHOCOLATS CACAO THEE

Malzkaffee & Bombons

Kaiser's 4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsstellen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.
Postversand nach auswärts.

Centrale:
Basel, Güterstr. 311.

Seifenwolle

125] das Neueste und Allerbeste für Waschmaschinen, zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche. In allen besseren Handlungen zu haben.

Alleinige Fabrikanten: Ztg 2762

Gebrüder Sträuli
Seifenfabrik, Wädenswil.

Appenzeller Biberfladen.

138] Fünfmal prämiert, zuletzt in München 1905 mit silberner Medaille. Billigstes, halbaristes Dessert.

Preis: 4 Stück à Fr. 2.—. Versand gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz. Bestens empfiehlt sich

Karl Ruckstuhl, Konditor
Trogen, Appenz. A.-Rh.

Seethaler

Confituren

in allen Sorten




bestehend aus erlesenen Früchten und bestem Zucker, sind ein feinschmeckendes, gesundes Nahrungsmittel und Genussmittel und dürfen auf keinem Frühstückstische fehlen.

Anerkannt beste Marke [4749]

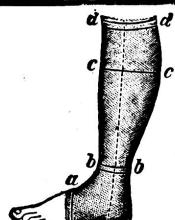
Seethaler

Gemüse-Conserven



In allen besseren einschlägigen Geschäften erhältlich man verlange ausdrücklich Seethaler Confituren, Früchte- und Gemüse-Conserven aus der

Conservenfabrik Seethal A.-G. in Seon (Aargau)



Gummi-Strümpfe

vorteilhaft zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füßen, in grosser Auswahl, zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität.

Dasselbst auch reiche Auswahl in

Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradehalter

Bruchbänder — Suspensorien

Hygienischen Gummiartikeln [27]

und allem sanitären Bedarf für Gesunde u. Kranke.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Basel Davos Genf Zürich

Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corraterie 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Ein heller

Vorwer istetts:
Dr. (Backpulver)
Oetker's (Vanillinzucker) 25 cl
(Puddingpulver)
(Fructin p. Pd. à 60 cts
Millionen bewährte Rezepte
gratis in allen besseren Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel; Generaldepot,
4738] (H 1700 Q)



Inserate
in alle hiesigen, schweizerischen und ausländischen Zeitungen

besorgt zuverlässig und billig

die Annonen-Expedition

Otto Ruegg

Rapperswil (Zürichsee).

Strenge Diskretion
bei Chiffre - Inseraten. [4800]

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleiderstoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [4611]

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Crème

Madeleine

verleiht einen zarten, reinen Teint.

Erprobte gegen Sommersprossen, Hautröte, Hautunreinheiten, Schrunden u. Risse der Hände.

Tuben à Fr. 1.— und 2.50

in der

Drogerie Wernle

Augustinerstrasse 17, Zürich.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Honeckell & Roths

Lenzburger Confitüren

von

1907er Ernte

sind unerreicht fein in Qualität!

[127]



Beliebte, praktische Packung für Familien:
Eimer à 5 Kilo.

Buntglas
53] Imitation.
Schönster und billigster
Ersatz für Glas-
malerie. Jeder, kann
damit Fensterscheiben
durchsichtig und
doch Lichtdurchlassend
machen. Musterheft gratis
zu Diensten.

J. Feuer-Schönbauer
Papeterie, Schaffhausen.

Hergestellt aus dem Innern
der Cocosnüsse.

PALMEOL
garantiert echtes
Pflanzen-Fett
Erste schweiz.
COCOS- &
Pflanzenfett-Werke
Schenker & Senn
ZÜRICH-ALTSTETTEN.

Zum Kochen, Backen und Braten!
**Reinschmeckend, gesund,
sparsam!** [70]

Für ökonomische Haushaltungen, Insti-
tute, Spitäler, Anstalten, grössere
Küchen etc.

Zu haben in besseren Spezerei-,
Konsum- und Lebensmittelgeschäften.

Gef. ausdrücklich „PALMEOL“
mit obiger Schutzmarke verlangen
und minderwertige Nachahmungen
zurückweisen.

Möbelfabrik
Thümena & Co
vorm. Möbelmagazin Ad. Aeschlimann
Permanente Ausstellung
moderner Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjahr. Garantie.
Schiffände 12 Zürich I Trittg. 3

8884

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen

liefert bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme:

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format	Fr. 2.—
500 Doppelbogen Postpapier klein oder Oktav-Format,	Fr. 1.50
500 Doppelbogen Postpapier Quart (Geschäfts-Format)	„ 3. —
100 Bogen schönes Einwickelpapier	[4615] Fr. 2. —
100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten	„ 2. —

Preisliste und Muster von Couverts, Post- und Packpapieren zu sehr billigen Preisen gratis.

Rudolf Mosse
grösste Annonen-Expedition
des Kontinents
St. Gallen

(gegründet 1867).
Vertreter: **E. Diem - Saxon.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur
— Glarus — Lausanne — Luzern —
Schaffhausen — Solothurn.
Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten in alle schweizerischen und ausländ.
Zeitung, Fachzeitschriften, Kal-
lender, Reise- und Kurzblätter, ohne
Ausnahme zu Originalpreisen und
ohne alle Nebenkosten. [4610]

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung.
Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Rein wollene Lodenstoffe
das solideste für Herren- und Knaben-
kleider. [4822]
**A. Stark-Schweizer,
St. Peterzell.**
Muster franko zu Diensten.

FERROMANGANIN

Der Trost aller

Geschwächten, Blutarmen, Bleich-süchtigen und Nervösen.

Unentbehrlich bei Kindern in der Entwicklung.

Ferromanganin führt dem Blute die nötigen Elemente zu, bringt Kraft, Lebenslust und gesundes Aussehen, beseitigt Herzklopfen, Chorea, Schwächezustände, Englische Krankheit, Nervenleiden.

Angenehm von Geschmack und wird von Jung und Alt gern genommen.

Kein anderes Präparat besitzt diese Eigenschaften in so hervorragendem Masse.

Preis Fr. 3.50 die Flasche, erhältlich in Apotheken.

In St. Gallen von: Löwen-Apotheke, St. Leonhards-Apotheke (Otto Allmendinger). Apotheke zum Rothstein (H. Jenny). Hecht-Apotheke (Dr. A. Hausmann). Adler-Apotheke (Dr. O. Vogt). Hirsch-Apotheke (Aug. Thaler) Rosenbergstr. 60. — In Zürich: Pharmacie International, Theaterstr. — In Winterthur: Stern-Apotheke. — In Bern: Apotheke G. H. Tanner, äusseres Böllwerk. — In Luzern: Apotheke zu St. Moritz (F. Siedler). — In Biel: Jura-Apotheke. — In Schaffhausen: Einhorn-Apotheke. — In Lausanne: Apotheke Aug. Nicati, 2 Rue Madeleine. — In Glarus: Marty'sche Apotheke. — In Basel: St. Leonhards-Apotheke. — In Genf: Pharmacie de l'Université, Rue du Conseil général. [51]

Man bestehere darauf, das richtige Ferromanganin zu erhalten, Flasche und Verpackung wie abgebildet.



Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstrasse 9.

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich.

122

Villa Tessiner Tafeltrauben

1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.—	franko gegen Nachnahme empfehlen
2 " "	10 "	3.50	
3 " "	15 "	5.—	

[120]

Stef. Notaris Söhne, Lugano.

PIANOS

ALFRED
BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK
ZÜRICH I

HARMONIUMS

[124] ganz gleich ob arm oder reich, jung oder alt, bestelle das Buch:

„Das Geheimnis einer glücklichen Braut zu werden.“

Das Werk ist ein überaus belehrendes Buch für jedes junge Mädchen, sowie für alle Eltern, das unbedingt empfohlen werden kann. Preis Fr. 2.50 gegen Voreinsendung oder Fr. 2.90 gegen Nachnahme.

August Meyer, Buchhandlung, Basel.

Jede Dame

Magenleiden.
Blähungen

[13] Lange Zeit litt ich an einer Magenkranke. Kein Mittel von diesen vielen, welche ich probierte, brachte mir einigermaßen Linderung. Ich war so schwach, dass ich stets das Bett und Stube hüten musste. Da wurde mir angeraten, mich an Dr. Schmid, Bellevue, Herisau, zu wenden, welcher Empfehlung ich Folge leistete. Bei Gebrauch dieser goldeswerten Medizin konnte ich schon am zweiten Tage wieder ohne Schmerzen und Blähung essen, so dass ich innerhalb 14 Tagen ganz hergestellt war und jede Arbeit verrichten kann. Spreche Ihnen für die sorgfältige Behandlung meinen herzlichen Dank aus. J. Christ, Gemeinderat. Die Echtheit der Unterschrift des J. Christ wird hiermit amtlich bezeugt. Gänzenbrunnen (Solothurn), 24. März 1904. Der Gemeindeammann: M. J. Hug. (K 8265-8)

Ein Probeheft der „Gartenlaube“

mit „Welt der Frau“ wird zum Preise von 25 Pf. von jeder Buchhandlung geliefert, sowie direkt vom Verlag Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H. in Leipzig. (12)

Ras
Hochglanzfett
für alle Leder.

[63]

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [4614
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.